

<p><b>64</b> si sagetenz in vür unbetrogen.  dô begunden si an die brücke zogen,  ander volc unt och die sîne.  von dem liechten schîne,</p> <p>5 der von der künegîn erschein,  zuckt im neben sich sîn bein;  ûf regte sich der degen wert  als ein vederspil, daz gert.  diu herberge dûht in guot.</p> <p>10 alsô stuont des heldes muot;  Si dolt auch wol, diu wirtîn,  von Waleis diu künegîn.  Dô vriesch der künec von Spane,  daz ûf der Leoplane</p> <p>15 stüende ein gezelt, daz Gahmurete  durch des küenen Razaliges bete  beleip vor Patelamunt.  daz tet im ein riter kunt.  dô vuor er springende als ein tier,</p> <p>20 er was der vreuden soldier.  der selbe rîter aber sprach:  »iwer muomen sun ich sach  kumende, als er ê was, fier.  ez sint hundert banier</p> <p>25 zuo eime schilde ûf grüene velt  gestôzen vür sîn hôch gezelt;  die sint auch alle grüene.  ouch hât der helt küene  <b>D</b>rî hermîn anker lieht gemâl</p> <p>30 ûf ieslîchen zindâl.«</p>	<p>↓*G *T  dô b. (b. si [b. [†]: sý V] *T) über die br. z. *G (T) (*T) (O L Z)  ouch om. *G (ohne Z) *T</p> <p>küniginne schein ([schein]: er schein L) *G (nur GI) (*T)  ↓*G  ûf rihte s. *G *T  reht als (als am T) *G (ohne L) (*T)  diu h. in dûhte harte (in duhte I duhte in rehte V) g. *T (ohne T)  als dô st. *T (ohne V)</p> <p>nû vr. *G (T) Dô erviesch *T (nur U)</p> <p>stuont *T (Z)</p> <p>ein sîn r. *G (nur GI)  ein tier *T  und was *T (O L Z)  a. dô sp.: *T (nur U)</p> <p>er ie (om. Z) was, *G *T  ez s. wol h. b. *G (nur GI) (V)  <i>Versfolge 64.26–25</i> ↓*G (nur GI) *T (nur U)  gestecket vür *T (ohne T) · sîn h. gezelt *G *T  ouch om. *T (nur U) L  ez hât *G (nur GI)  a. wol g. *G (nur GI)  ieclîchem *T (I O L Z)</p>
---	--

\*D: D \*m: m \*G: G I O (ohne 64.3) L Z \*T (U): U V T

**1** Initiale O **7** Initiale I **11** Majuskel D T **13** Initiale m U T · Capitulumzeichen L · Majuskel D **19** Majuskel T **21** Versal T **22** Majuskel T **27** Überschrift: Hie qvam gamuret  
zv waleis Z · Initiale I Z **29** Initiale D

**1** si seitenz in (im O om. L) vür ungelogen. \*G · man sagetez in (daz sach ich iv T) vür ungelogen. \*T (ohne V) · si sagetenz] man sagete ez \*m **3** die] daz \*m L **5** erschein] schein \*m **6** derzuete im neben sich sîn bein (zucht er im ein bein vf daz I Dv zvht er neben im sin O Er zûchte enneben sich sin L) bein; \*G · zuckt im] dô zuckete er \*m **7** regte] rihtete \*m **10** alsô] als dô \*m **13** vriesch] verhiez \*m **20** vreuden] vrowen \*m [frowen]: frawen I **23** ê] ie \*m **24** sint] sint wol \*m **25** zuo einem schilte ûf grüene (grünem I ein grüne O) velt; \*G · zuo sîme schilte (zeiner slihte T) ûf grüene velt; \*T **30** ieslichen] ieglichem \*m